

## Jugendmedienschutz - was geht mich das an?

Kluger und kreativer Umgang in Schule und Jugendarbeit

### *Programmablauf*

- 09:30 Empfang / Stehkafee / Registrierung Tagungsbüro  
10:00 Begrüßung und Grußworte  
10:10 Medialer Einstieg  
10:15 **Vortrag „Jugendmedienschutz - was ist eigentlich das Problem? Ein Überblick“**  
Sebastian Gutknecht, Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz Landesstelle NRW e.V. (Köln)  
10:50 **Vortrag „Computerspiele - außer Zocken nichts gewesen?“**  
Anne Sauer, spielbar.de (Berlin)  
11:30 **Vortrag „Medienbildung und Jugendschutz - Gegensätze oder Geschwister?“**  
Prof. Andreas Büsch, Clearingstelle Medienkompetenz der Deutschen Bischofskonferenz (Mainz)  
11:55 Kurz-Infos zu den Workshops: Wer - was - wo?  
12:15 Mittagspause - Imbiss im Foyer des Funkhauses  
13:15 **Workshops - Durchgang I**  
14:45 Kaffeepause  
15:15 **Workshops - Durchgang II**  
16:45 Pause  
17:00 Abschlussplenum  
17:30 Ende der Veranstaltung

### *Workshops*

#### ***Workshop 1: "Komm schon, jetzt noch ein Bild ohne Höschen!"***

Sexting ("sex" + "texting") - das Erstellen und Versenden von (Nackt)Bildern via Smartphone - entwickelte sich seit Ausbreitung von Internetflatrates bei Jugendlichen zu einem neuen Jugendphänomen und ist auf fast allen deutschen Schulhöfen ein großes Thema. Sexting wird zum Thema Ihrer Arbeit, wenn die Bilder, gegen den Willen des Versenders, an Dritte weitergereicht und verbreitet werden.

Dieser Workshop thematisiert Möglichkeiten der präventiven Sensibilisierung der Problematik Sexting, wie Cybermobbing oder Victim Blaming, in Jugendgruppen und vermittelt Ihnen Ihre Rolle in einem für Sie sicheren Umgang mit Betroffenen.

**Workshopleitung:** Jessica Krob, Sonia Otto, Robin Theis

### ***Workshop 2: Alles nur Sucht?!***

Ständig Stress mit Kindern und Jugendlichen wegen Zocken, Chatten und Internetnutzung? Was sind „Digital Natives“? Ab wann kann von einem Risikobereich exzessiver Mediennutzung gesprochen werden und was steckt genau dahinter? Und was für Lösungsalternativen, sowie Präventionsmöglichkeiten stehen hierbei zur Verfügung?

In unserem Workshop führen wir Sie in den Lebensalltag ein, wenn eine exzessive Mediennutzung vorliegt. Lassen Sie sich dafür sensibilisieren und prüfen Sie auch Ihre eigene Mediennutzung.

Alles nur Sucht?! Lernen Sie den Funfaktor genauer kennen!

**Workshopleitung:** Alexandra Limbart, David Nork

### ***Workshop 3: Die Schönheit liegt im Auge des Betrachters?!***

Schönheitsideale begegnen uns jeden Tag und überall - unterschwellig wird uns vermittelt, was Schönheit bedeutet, was wir schön finden sollen und wie „schön“ überhaupt auszusehen hat.

Im Workshop wird aufgezeigt, wie Kindern und Jugendlichen kritische Reflexion gegenüber Schönheitsidealen vermittelt werden kann, sodass diese dem Einfluss der Medien kompetent begegnen können. Anhand von Praxisbeispielen und medienpädagogischen Methoden erarbeiten wir gemeinsam eine Unterrichtseinheit zum Thema „Schönheitsideale in den Medien“.

**Workshopleitung:** Hannah Ballmann, Elisabeth Müller

### ***Workshop 4: Smartphone versus Tafel?!***

24/7 online auf dem Smartphone. Wer darf wann wo sein Handy benutzen und für was?

Handys in der Schule: ein medialer Türöffner zu digitalen Inhalten im Klassenzimmer oder nur reine Ablenkung?

Gehört das Smartphone heutzutage genauso in die Schule wie die Schulbücher?

Interaktiv beschäftigen wir uns u.a. mit dem Nutzungsverhalten und wie das Smartphone zielgerichtet im Unterricht eingesetzt werden kann.

**Workshopleitung:** Mirjam Heinz, Ngoc-Linh Truong

### ***Workshop 5: Medienbildung und Jugendmedienschutz***

Wie funktioniert Medienbildung in der Praxis? Wie kann ich das mit meinen Schülern umsetzen? Und worin liegt eigentlich der Unterschied zwischen Jugendmedienschutz und Medienbildung?

In diesem Workshop erlernen Sie Methoden zum Umgang mit digitalen Medien im Unterricht. Dazu wird mit Ihnen ein passgenaues Konzept für eine Unterrichtseinheit (45 Min.) umgesetzt. Dieses Konzept werden Sie direkt im Anschluss an diese Veranstaltung anwenden können.

**Workshopleitung:** Natalie Bauer, Theresia Büsch, Sebastian Schlitz